

Erledigt

AMD Hackintosh zur Bildbearbeitung

Beitrag von „nafets“ vom 5. Oktober 2019, 10:56

Hallo,

Da mein MacBook dann doch so langsam in die Jahre kommt wollte ich mir einen neuen PC anschaffen und hatte mich dann an das Thema Hackintosh erinnert, dass ich vor einiger Zeit mal gelesen hatte.

Daher jetzt mein Vorhaben einen Hackintosh zu bauen. 😊

Ich bin kein IT'ler, hab aber glaub IT technisch keine 2 linken Hände.

Auch wenn jetzt ggf. ein Aufschrei kommt würde ich gerne mit einem AMD System aufsetzen.

Und von dem was ich aktuell gelesen habe scheint sich der Aufwand ein funktionierendes System zu bekommen nicht so riesig von einem Intel zu unterscheiden. (solange ich nicht ein fertige Konfig übernehmen kann.)

Bisher habe ich mir folgende Komponenten ausgesucht:

Prozessor: AMD Ryzen 5 3600X 6x 3.80GHz So.AM4 BOX

CPU Kühler: EKL Alpenföhn Brocken 3 Tower Kühler

Mainboard: Gigabyte X570 Aorus Ultra AMD X570 So.AM4 Dual Channel DDR ATX Retail

Gehäuse: NZXT H710 Midi Tower ohne Netzteil weiss

oder NZXT H510 Midi Tower ohne Netzteil schwarz/weiss

Netzteil: 850 Watt be quiet! Power Zone Modular 80+ Bronze

Grafikkarte: 8GB Gigabyte Radeon RX 580 AORUS Aktiv PCIe 3.0 x16 (Retail) und ggf später auf eine RX5700 oder so wechseln

oder

8GB Sapphire Radeon RX Vega 64 Nitro+ Aktiv PCIe 3.0 x16 (Full Retail)

SSD: 500GB WD Black SN750 Gaming M.2 2280 PCIe 3.0 x4 NVMe 3D-NAND TLC

(WDS500G3X0C) **oder** 500GB Samsung 970 Evo Plus M.2 2280 PCIe 3.0 x4 NVMe 1.3 3D-NAND TLC (MZ-V7S500BW)

RAM: 16GB G.Skill Ripjaws V schwarz DDR4-3200 DIMM CL16 Single

Link:

[mindfactory.de Warenkorb](https://www.mindfactory.de)

Was ich damit machen möchte:

Ich bin Hobbyfotograf, daher möchte ich mit dem Hackintosh dann ganz gerne Bildbearbeitung machen.

Dazu kommen dann noch so Sachen wie ein bisschen CAD mit Fusion 360 und Verarbeitung für den 3d Druck.

Und zu guter letzt soll sicher das ein oder andere Spiel laufen. Da ich dann ja wieder einen Computer habe auf dem die aktuellen lauffähig sind...

Was ich installieren möchte:

Prinzipiell schwebt mit Mojave und Windows auf 2 getrennten Platten vor.

Ich habe mich jetzt schon hier im Forum + sonstigen Quellen über Clover eingelesen und bin dann hier im Forum noch über das "OpenCore" Projekt gestolpert.

Wie ich das ganze verstanden habe ist das OpenCore neuer als Clover und hört sich ganz gut an.

Würde das sinn machen, das ganze gleich mit OpenCore aufzusetzen? (Mir ist klar, dass das ich dabei die Konfig Dateien selber editieren muss.)

Was meint ihr zu meiner Zusammenstellung/Vorhaben?

Ist es richtig, das Samsung NVMe SSD's mit einem AMD Hackintosh ggf Probleme machen?

(Falls nein würde ich auf eine Samsung NVMe wechseln 😊)

Oder besser direkt auf das nächste macOS warten? (Aber vermutlich ist Mojave erstmal besser.)

Grüße,

Stefan